

Was ist Liposic Fluid UD und wann wird es angewendet?

Liposic Fluid UD ist eine künstliche Tränenflüssigkeit. Sie wird zur Befeuchtung der Augen und bei leichten Reizungen des Auges angewendet. Auf Empfehlung des Apothekers oder des Drogisten bzw. der Apothekerin oder der Drogistin, oder auf ärztliche Verschreibung wird Liposic Fluid UD auch bei trockenen Augen verschiedener Ursache eingesetzt.

Was sollte dazu beachtet werden?

Dieses Arzneimittel wurde Ihnen zur Behandlung Ihrer gegenwärtigen

Augenbeschwerden von Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin verordnet. Verwenden Sie es nicht für die Behandlung anderer Erkrankungen oder von Drittpersonen.

Hinweis für Kontaktlinsenträger:

Liposic Fluid UD ist für Kontaktlinsenträger nicht geeignet.

Wann darf Liposic Fluid UD nicht angewendet werden?

Bei bekannter oder vermuteter Überempfindlichkeit (Allergie) auf einen Inhaltsstoff von Liposic Fluid UD.

Die Anwendung bei *Kindern und Jugendlichen* ist bisher nicht klinisch geprüft worden, weshalb von einer Anwendung abgeraten wird.

Wann ist bei der Anwendung von Liposic Fluid UD Vorsicht geboten?

Wenn nach 2-3 Tagen keine Besserung eingetreten ist, ist ein Arzt bzw. eine Ärztin aufzusuchen. Kommt es zu einer Verschlechterung oder treten neue Beschwerden auf, z.B. Abnahme der Sehschärfe, ist unverzüglich ein Arzt bzw. eine Ärztin aufzusuchen.

Für kurze Zeit nach der Anwendung ist verschwommenes Sehen möglich. In einem solchen Fall sollten Sie das Lenken von Fahrzeugen oder Bedienen von Maschinen unterlassen, bis sich die Sicht normalisiert hat.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie an anderen Krankheiten leiden, Allergien haben oder andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen oder am Auge anwenden.

Darf Liposic Fluid UD während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Wie verwenden Sie Liposic Fluid UD?

Erwachsene: 3 - 5 mal täglich oder häufiger und vor dem Schlafengehen 1 Tropfen in den Bindehautsack des betroffenen Auges träufeln. Die Anwendung bei *Kindern und Jugendlichen* ist bisher nicht klinisch geprüft worden, weshalb von einer Anwendung abgeraten wird.

Liposic Fluid UD ist zur Dauertherapie geeignet. Eine Dauertherapie gehört jedoch in ärztliche Behandlung.

Wenn Sie noch andere Augenpräparate verwenden, sollte zwischen den Anwendungen der Präparate am Auge ein Zeitraum von mindestens 15 Minuten, bei zusätzlicher Behandlung mit einer Augensalbe ein Zeitraum von 15 Minuten liegen. Liposic Fluid UD kann die Verweildauer anderer Augentropfen am Auge verlängern und damit deren Wirkung verstärken. Um dies zu vermeiden, sollte Liposic Fluid UD stets als letztes Präparat angewendet werden.

Liposic Fluid UD enthält kein Konservierungsmittel. Für jede Anwendung ist daher eine neue Unidose zu verwenden und nach Gebrauch zu werfen.



Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten, bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Liposic Fluid UD haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Liposic Fluid UD auftreten:

Verschwommenes Sehen bis zur gleichmässigen Verteilung von Liposic Fluid UD auf der Augenoberfläche.

Sehr selten kann es zu einer Überempfindlichkeitsreaktion gegen einen der Inhaltsstoffe kommen. Sollten Überempfindlichkeitsreaktionen oder Reizungen am Auge auftreten, unterbrechen Sie bitte die Behandlung und suchen Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin auf. Patienten, die besonders empfindlich auf Konservierungsmittel reagieren, wird Liposic Fluid UD ohne Konservierungsmittel empfohlen. In sehr seltenen Fällen (bis zu 1 von 10.000 Behandelten) entwickelten Patienten mit ausgeprägten Hornhautschädigungen unter der Behandlung mit phosphathaltigen Augentropfen Trübungen der Hornhaut durch Kalkablagerungen. Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die hier nicht beschrieben sind, sollten Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten, bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin informieren.

Was ist ferner zu beachten?

Liposic Fluid UD: Lösen Sie einen Unidosen-Behälter von den anderen Unidosen ab. Drehen Sie den Verschluss, um den Behälter zu öffnen und tropfen Sie die Lösung ins Auge. Die Unidosen müssen sofort nach Gebrauch weggeworfen werden.

Haltbarkeit: Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «Exp.» bezeichneten Datum verwendet werden.

Aufbewahrung/Lagerung: In der verschlossenen Originalpackung bei Raumtemperatur (15 - 25 °C) und ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Liposic Fluid UD soll vor Licht geschützt in der Faltschachtel aufbewahrt werden.

Liposic Fluid UD enthält kein Konservierungsmittel, weshalb geöffnete Unidosen nicht aufbewahrt werden dürfen. Die nach der Anwendung in der Unidose verbleibende Restmenge ist zu verwerfen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Entsorgungshinweis: Entsorgen Sie keine Arzneimittel in das Abwasser oder den Hausmüll. Abgelaufene oder nicht mehr benötigte Arzneimittel aus Haushalten können in Apotheken oder Sammelstellen abgegeben werden. Diese Massnahmen tragen zum Schutz der Umwelt bei.

Was ist in Liposic Fluid UD enthalten?

Liposic Fluid UD, Augengel: 1 g enthält: *Wirkstoff:* 2 mg Carbomer 980 sowie *Hilfsstoffe*.

Zulassungsnummer

58387 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Liposic Fluid UD? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien ohne ärztliche Verschreibung.

Liposic Fluid UD, Augengel gibt es in Packungen mit 10, 30 oder 60 Unidosen zu 0.6 g.

ZulassungsinhaberIn

Bausch & Lomb Swiss AG, Zug.

Diese Packungsbeilage wurde im Mai 2018 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

